

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 30

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XVIII.

ZÜRICH, den 5. September 1891.

No. 10.

C. F. Ulrich, Zürich

z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln

wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten. (M 5976 Z)

Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Principauté de Bulgarie. Ministère des Finances.

Adjudications publiques pour la construction par entreprise générale à forfait de la Ligne de Sophia à Pernik, sur une longueur d'environ 32 kilomètres.

Annonces légales.

1. Le Ministère princier des Finances met aux adjudications publiques la construction par entreprise générale à forfait du chemin de fer de Sophia à Pernik.

2. Les adjudications seront tenues par la Commission nommée à cet effet.

3. Le cautionnement provisoire exigé préalablement des concurrents est de cent cinquante mille francs or.

4. Le premier concours d'adjudication sera tenu publiquement à Sophia dans le bâtiment de l'Assemblée Nationale, le 12 Septembre (v. s.); la séance sera ouverte à 10 heures du matin, et les soumissions seront reçues jusqu'à 11 heures du matin.

Le deuxième concours aura lieu publiquement le 17 Septembre (v. s.) dans le même local et aux mêmes heures que le premier.

5. Le Cahier des charges et autres pièces concernant l'entreprise sont déposés à la Direction des Travaux Publics où les concurrents peuvent en prendre connaissance.

La concurrence sera secrète, c'est-à-dire que les soumissions devront, à chaque concours, être remises sous pli cacheté.

Les conditions à remplir pour être admis au concours seront communiquées sur la demande des intéressés par la Direction des Travaux Publics.

Sophia, le 12/24 Août 1891. (M9794Z)

Pour La Direction des Travaux Publics,

Le Directeur: **J. D. Gocheff.**

Der Gemeinderath der Stadt Lugano

eröffnet Concurrenz für die Vermessung und topographische Aufnahme der Stadt Lugano mit Eingabefrist bis zum 6. October nächsthin, 12 Uhr Mittags. Die Offerten, mit Fähigkeitszeugnissen begleitet, müssen nach den Vorschriften des Capitulates, welches auf der Stadtcanzlei erhältlich ist, eingereicht werden. Der Zuschlag wird an die günstigste gestellte Offerte erfolgen. (M9778Z)

Auf der Aussenseite sollen die Offerten die Ueberschrift tragen:
Offerte für die Vermessung und topographische Aufnahme der Stadt Lugano.

Der Präsident:
G. Vegezzi.

Der Secretär:
S. Riva.

Die Cementfabrik Albert Fleiner, Aarau

empfiehlt ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten Fabricate. — Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**
Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von Behörden stehen zu Diensten. (M 9580 Z)

Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung.

Die Grab-, Maurer- und Steinmetzarbeiten für einen Fussgänger-Durchlass auf der Station Oerlikon werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Vertragsbedingungen sind auf dem Bureau des Ober-Ingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Th. Weiss (Rohmaterial-bahnhof Zürich) zur Einsicht aufgelegt. (M 9823 Z)

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, ihre Eingaben bis spätestens den 12. Septbr. n. k. an die Unterzeichnete einzureichen.
Zürich, den 31. August 1891.

Die Direction.

Reich assortirtes Lager in Closet-Schalen

in englischem Steingut,
weiss, marmorirt und weissgelb.

**Unitas-, Champion-,
Trent- & Turbine-Closets**
elegante engl. Closetsysteme, mit
reichen Decorationen u. einfarbig.

Englische
Closet-Spül-Kästchen
in verschiedenen Systemen,
energische, sichere Spülung.

Patent-Closet-Sitze
mit eingelegter Emailschale,
auch als Pissoir zu benützen, ohne
dass das Sitzbrett verunreinigt wird.

**Wandbrunnen, Waschbecken,
Pissoirs (M 7612 d Z)**
in Porzellan und emailirtem Guss.
Klapp-Waschbecken u. Klapp-Pissoirs.

Abort-Syphons
(Basler Modelle) in Steingut u. Guss.
Emanuel Baumberger,
Baumaterialienhandlung,
Basel.

Bautechniker

(26 Jahre, süddeutsch), in Bauarb.,
Steinh.-Arb. u. Bureau erfahren, gel.
Steinh., sucht Stelle (auch in einem
Steinbruch oder Steinh.-Geschäft).
Gefl. Off. unter „B 5306“ an Rudolf
Mosse, Frankfurt a. M. (Mcpt99/SF)

Offene Ingenieurstelle.

Eine grosse **Maschinen-
fabrik** in der Ostschweiz
sucht einen theoretisch und
practisch gebildeten Inge-
nieur, welcher sich vorzüg-
lich über Erfahrung im Bau
und Calculation von fixen
Dampfmaschinen u. Kesseln,
Locomobilen, Dampf-
pumpen u. s. w. ausweisen könnte.
Sprachkenntnisse erwünscht,
Gesuche sind unter Beifügung
von Zeugnissabschriften u.
Angabe d. Gehaltsansprüche
unter Chiffre F 3606 einzu-
reichen an (M 9726 Z)

Rudolf Mosse, Zürich.

Dr. Albert Denzler

Privatdocent am Polytechnikum
— 4 Schmelzberg 4 —

FLUNTERN
ZÜRICH

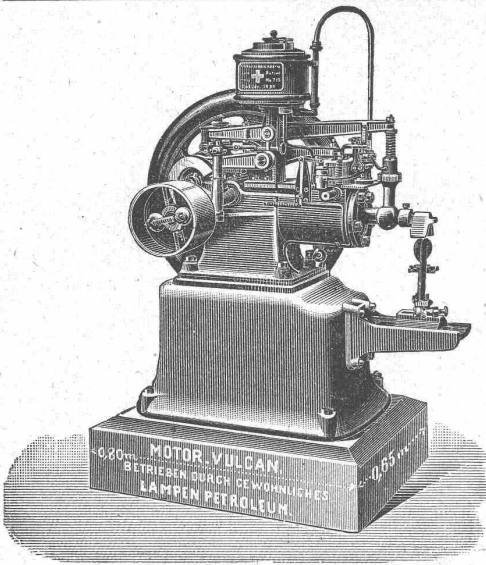
Berathung
in
electrotechnischen
Fragen;
Begutachtung v. Projecten;
Aufstellung von Kostenvoranschlägen
für electrische Anlagen;
**Prüfung electrischer Maschinen,
Apparate etc.**

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Der Winterkurs beginnt am 4. November und schliesst am 16. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 27. October an auch mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 1. November zu melden, weil sie am 2. November behufs der Einweisung in die geeigneten Classen eine kurze Prüfung zu bestehen haben. Das Unterrichts-geld beträgt 36 Mark. Es ist hervorzuheben, dass die Bautechniker-Abtheilung der fünften Schulclassen künftighin nur in Sommersemestern (1892 vom 1. April bis 6. August) besucht werden kann. Hierüber und über andere Fragen gibt das neue Schulprogramm, das auf Verlangen unentgeltlich übersendet wird, Auskunft. (M 212/8 Stg)

Stuttgart, den 21. August 1891.

Die Direction: **Egle.**



v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,



Petroleum - Motoren „Vulcan“ (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem Lampenpetroleum (kein Benzin, Naphta, Ligroin oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat).

Vorzüglich gleichförmiger Gang. Bestgeeignet für electriche Lichtenanlagen, Buchdruckereien und sonstige Betriebe.

Lieferung von Transmissionen und allen gewerblichen Maschinen.

Auf Wunsch Prospecte.

Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und Stunde 10 Centimes. (M 9075 Z)

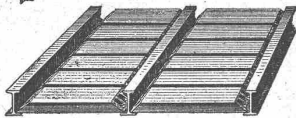
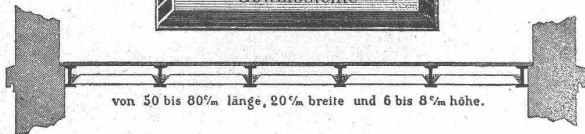
DE LA TRACTION ÉCONOMIQUE
POUR TRAMWAYS,
par W. Rowan,
Ingénieur Civil.
(Baudry & Co., Paris, éditeurs.)
Genève } Georg.
Librairies: Gauchat & Robert.
Cherbuliez.
Bâle: Librairie Georg.
Berne }
Zurich } Librairie Schmidt.
Fribourg } (M 7029 Z)

Parquete in Asphalt

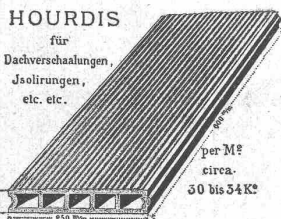
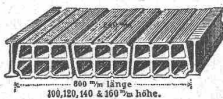
gelegt (7612 c)
(Parquets sur bitume)
erstellt in bester
gut trockener Qualität
zu billigsten Uebernahmepreisen
Emanuel Baumberger,
Asphalt-Geschäft,
BASEL.

T. SPONAGEL, INDUSTRIE-QUARTIER ZÜRICH

liefert



HOURDIS
5 theilig



Hourdis dienen sehr vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backstein-Gewölbe zwischen I und A Eisen. Vor anderen ähnlichen Materialien gewähren sie folgende hauptsächlichsten

Vorzüge:

1. Das Legen derselben ist sehr einfach, daher zeit- und geldsparend.
2. Sie sind sehr leicht; ihr Gewicht beträgt pro M² nur circa 50 K^m.
3. Ihre Tragfähigkeit ist dennoch eine sehr grosse, da sie einer Belastung von 2000-3000 K^m pro M² widerstehen.
4. Sie sind schalltödt.

Für Ingenieure.

Gesucht ein theoretisch gebildeter Ingenieur mit Praxis im Brückenbau und ein im Eisenbahnbau erfahrener Ingenieur als Bahningenieur-Assistent für die Schweiz. Centralbahn.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet bis Mitte September an den Oberingenieur einsenden. (H 2711 Q)

Basel, den 18. August 1891. (H 1478)

Directorium der Schweiz. Centralbahn.

Büsscher & Hoffmann

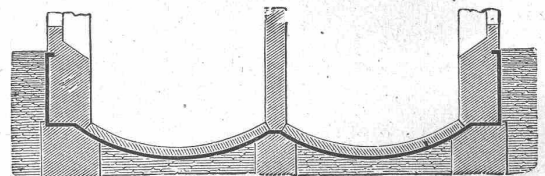
Bahnhof Eberswalde, Halle a. S., Mariaschein (Böhmen)

Strassburg im Elsass.

Fabrik für

Steinpappen, Holzcement, Asphaltplatten

etc.



empfehlen

Steinpappendächer,
Doppellagige Pappdächer,
Kiesdächer,
Holzcementdächer,

Asphaltplatten zur
Isolierung gegen Grundwasser,
Gebäude-Isolierung,
Gewölbe-Abdeckung.

Asphalt, Asphaltlack, Steinkohlenteer, Deckleisten, Drahtnägel etc.

Die fertigen Ausführungen nach bewährter Methode unter langjähriger Garantie. (M a 178/3 F)

Holzbearbeitungsmaschinen

als Specialität

empfehlen in vorzüglicher Construction und Ausführung.

Courante Maschinen sind stets auf Lager.

Illustrierte Preiscurante stehen gerne zu Diensten. (M 8973 Z)

Fabriken Landquart
in Landquart.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen Querschwellen

stets vorrätig bei

(M 5000 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.